

ne,
Der
vorm
unger
amili-
oll
l bis
den
cken.
will
d ums
ufen
e
hr
ch
hich-
nnen
nn-
nen
ann
de
ße 38
is 17
en
lem

Moral und Ethik

Bergedorf (cr). Diskussionen um Ethik und Moral sollen an sieben Nachmittagen in einem Kursus im Haus im Park, Gräpelweg 8, geführt werden. Beginn ist am 19. September. Nähere Infos unter Tel. (040) 7 25 70 20.

Gemeinsam die Freundschaft feiern

STÄDTEPARTNERSCHAFT Stadtteilschüler und Kulturgruppe aus Tansania erarbeiten gemeinsame Show

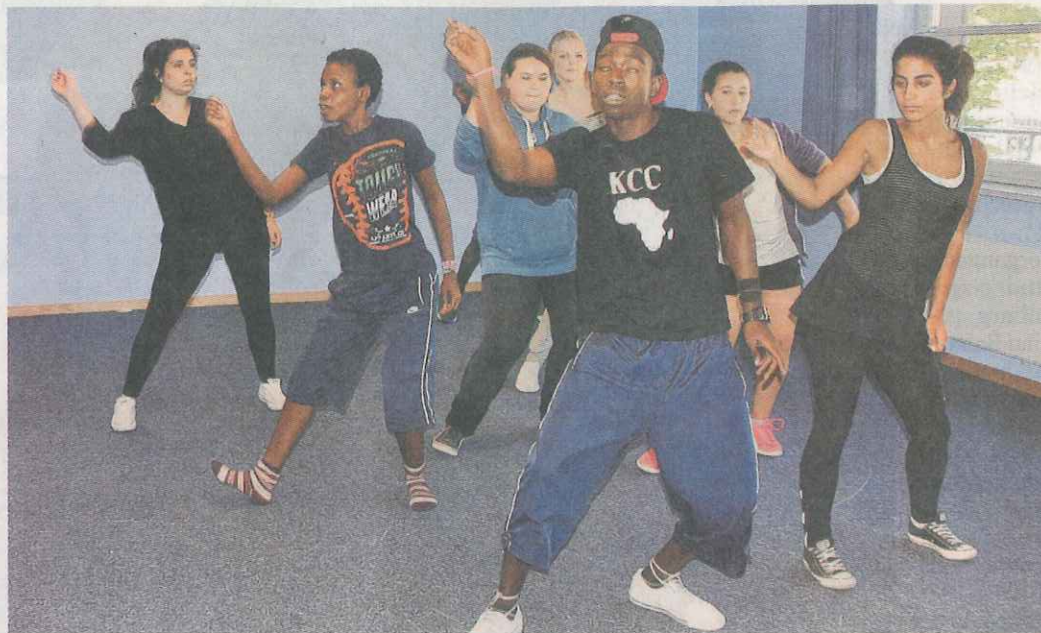
Von Lena Diekmann

Neuallermöhe. Hip-Hop-Musik dröhnt aus den Lautsprechern, mit galanten Bewegungen springen und tanzen acht Frauen und Männer über die Bühne der Gretel-Bergmann-Schule, schlagen Flickflacks und Salti: „Die Aula ist fast explodiert. So eine Begeisterung unter den Schülern habe ich selten erlebt“, sagt Tom Greiff, Lehrer an der Neuallermöher Stadtteilschule.

Die Tanz- und Akrobatik-Show der Bewegungskünstler vom „Kigamboni Community Centre“ (KCC) aus Dar es Salaam in Tansania zog die Stadtteilschüler sofort in ihren Bann. Auf Einladung der „KinderKulturKarawane“ waren die Afrikaner für eine Woche zu Gast in Neuallermöhe, um jungen Menschen eine Gelegenheit zu Begegnung und Austausch zu ermöglichen.

In Workshops gab es für Mädchen und Jungen die Möglichkeit, von den Profis aus Afrika zu lernen, die in einem Gemeindezentrum in ihrer Heimat junge Talente fördern, ihnen damit eine Perspektive im Leben aufzeigen wollen.

Auch die Neuallermöher Schüler nahmen die Anleitungen der Afrikaner dankend an: „Schon nach wenigen Übungsstunden in den Workshops war ein großer Fortschritt bei den Schülern zu erkennen“, erzählt Organisatorin Sigrid Holldack begeistert. Auch wenn die sprachliche



Tanzen lernen von und mit den Profis: Im Workshop bringen Teammitglieder vom KCC den Schülerinnen Schritte und Bewegungen zum Lied „Run the world“ von Beyoncé bei



Nassoro R. Mkweso (KCC) mit Sigrid Holldack und Tom Greiff (Bergmann-Schule).

Verständigung nicht immer einfach war: „Mit Händen und Füßen versteht man sich doch. Es macht einfach Spaß und ist eine tolle Chance“, sagt die 17-



Schon nach wenigen Übungseinheiten mit den Bewegungskünstlern von KCC beherrschen die Jugendlichen aufwendige akrobatische Figuren wie die Pyramide.

Fotos: Diekmann

jährige Gamze. Am 24. September präsentieren KCC und Gretel-Bergmann-Schule ihre gemeinsame Show ab 18.30 Uhr in der Lola (Lohbrügger

Landstraße 8), wenn Hamburg die Städtepartnerschaft und Freundschaft mit Dar es Salaam feiert. Vom 19. bis 28. September hat Koordinatorin

Inken Bruns ein Programm mit rund 30 Vorträgen, Aufführungen oder Filmabenden zusammengestellt (siehe Infokasten).

► Programmauswahl

- Pamoja – Zusammen! Junge Menschen aus HH und Dar am Elbstrand; Gespräche, Spiel und Tanz (20. September, 15 Uhr, Övelgönne)
- Konzert mit Mzungu Kichaa; Reggae, Rap und traditionelle tansanische Musik (21. September, 21 Uhr, BaR-Rock, Überseering 5-7)
- Gesundheit in Tansania – Zwischen Grundversorgung und Qualität, Vortrag (24. September, 17 bis 19 Uhr, Hörsaal Augenklinik UKE, Martinistraße 52)
- Hamburg und Tansania – eine historische Reise, Vorträge (25. September, 18 bis 20 Uhr, Museum für Völkerkunde, Rothenbaumch. 64)
- Demokratie auf dem Prüfstand, Tansania vor dem Wahljahr 2015 (25. September, 19 bis 21 Uhr, Rudolf-Steiner-Haus, Mittelweg 11)
- Sprachen der Welt. Swahili Schnupperkursus (27. September, 14.30 bis 17.45 Uhr, und 28. September, 10 bis 13.15 Uhr, VHS-Zentrum Mitte, Schanzenstraße 75, Anmeldung: (040) 4 24 81 42 84)
- In Hamburg sagt man Tschüß, Abschluss mit Tanz und Kultur (28. September, 17 Uhr, Dar-es-Salaam-Platz, Hafencity)